

## Ökumenische Vollmondwanderung am 18. Mai 2019 mit gemeinsamem Singen, Gebet und Milchsuppe-Essen im Kloster Kappel



Es ist schön, gemeinsam in einer Vollmondnacht zu wandern, ein Erlebnis für alle Sinne und viele Menschen. Die Reformation hat den reformierten und katholischen Kirchen wichtige Impulse gegeben. Trotz unterschiedlicher Wege sind wir als Kirche gemeinsam unterwegs. So entstand die Idee, das Reformationsjubiläum im Bezirk auch gemeinsam zu begehen. Seit vielen Jahrhunderten ist Kappel ein Ort der Reformen und des Gebets. Wir feiern zusammen in Kappel und machen uns dann auf durch die Vollmondnacht zu unseren eigenen Kirchen.

Ablauf: Jede Gemeinde kommt eigenständig nach Kappel. Wir Menschen von Hedingen fahren mit Zug und Bus nach Kappel. Wir treffen uns um 16.50 Uhr am Bahnhof Hedingen und fahren um 17.03 Uhr gemeinsam Richtung Affoltern. Die Teilnehmenden sind gebeten, ihre Fahrkarten von Hedingen nach Kappel selber zu besorgen, die Kosten für alles andere übernehmen die Kirchgemeinden.

In Kappel werden wir gemeinsam in der Kirche feiern. Dieses Feiern soll Raum geben zum Innehalten, sich neu aufs Wesentliche besinnen, aber auch fürs gemeinsame ökumenische Unterwegssein. Im Klosterkeller werden wir uns stärken, bevor wir uns dann auf den Heimweg machen. Nach kleinen Zwischenhalten kommen wir gegen Mitternacht in Hedingen an. Dort schliessen wir unsere Wanderung in der Kirche ab. Wir laufen bei jedem Wetter. Unser Weg ist gut 12 km lang, es empfiehlt sich also gutes Schuhwerk, Ausdauer und Begeisterung fürs Besondere!

Wir freuen uns auf viele ökumenisch Gesinnte, die gerne gemeinsam unterwegs sind.

Das Vorbereitungsteam:

Renate Wüst, pastorale Mitarbeiterin der katholischen Pfarrei Affoltern und  
Renate Hauser, reformierte Pfarrerin Hedingen

Kirchenpflege und Pfarramt Hedingen

**Anmeldung bis 11. Mai 2019 an Gaby Vanetta**

**Mail: [gaby.vanetta@zh.ref.ch](mailto:gaby.vanetta@zh.ref.ch) oder Tel. 044 / 760 37 47**